



## Bibliographische Daten

Titel: Wilhelm Durandus: Rationale, dt. (3. Teil) – Nürnberg, STN, Cent. V,  
29  
Signatur: Cent. V, 29

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

dem himel und der hichte  
 hat ward di himel ze ori-  
 ent und hat di lewte pe-  
 gabe ze pfingsten mit  
 in flus des heiligen geist  
 auch pegen wir di hoch-  
 di do haist ein vernew-  
 ung oder ein widerprin-  
 gung des tempel an dem  
 mitwochen nach dem  
 swargen sinter als ma-  
 list das ewangeli. sand  
 Joh das di juden unsern  
 herren wolten haben ver-  
 stant und darumb haist  
 der selb mitwochen ein  
 mitwoch der vernewung  
 des tempel di vor chom-  
 menschlich wirt valprache  
 chunflichlichen an der  
 heiligen christenheit  
 nach dem jungsten <sup>griech</sup> buch  
 an der hochzeit <sup>ab</sup>  
 nicht als hoch als di vor-  
 gesprochen peging di  
 Judisch ee als di hochzeit  
 der rub und di hochzeit  
 der sturms und des ge-  
 schray als man list in dem

andern buch der moyses  
 das do haist Exodus wie  
 got den kinden von Isrl  
 offnet mit gesturm  
 und turen und mit grosen  
 geschray und turen auch  
 peging hochzeit der ge-  
 nedichait und hochzeit  
 zu neuen man es ist  
 auch ze mercken das der  
 romisch künig gehaist  
 Constantin fur über mer  
 und in den lanten enhalb  
 mer in der stat Caesaria  
 vand er ein heiligen pisch  
 of gehaissen Euseb zu  
 dem sprach Constantin  
 pitt von mir von dem  
 kirchlich wert gereicht  
 do antwort der heilig  
 sand Euseb mein kirch  
 ist über flussichlich reich  
 sinder ich dich pitt das  
 du senzt in all teil der  
 welt di namen der hei-  
 ligen und di zeit ir mar-  
 ter und von wem und  
 wie und an welichen ste-  
 ten si sein gemartert und